



- (4) Ist der Erhalt der Schwimmbadnutzung in der Schwimmoper je Gegenstand der Überlegungen und Gespräche mit der ECUE AG gewesen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis? Wenn nein, warum hat die Verwaltung diese Überlegung nicht als eine mögliche Nutzung angesprochen?
- (5) Ist es sinnvoll und vernünftig, eine Entscheidung über den Bau eines neuen Bades zu treffen, obwohl unklar ist, ob, wie und durch wen die Schwimmoper umgenutzt werden soll?
- (6) Oder gibt es für den Verkauf und für die Umnutzung der Schwimmoper weitere potentielle Investoren, die eine Entscheidung über ein Ersatzbad zum heutigen Zeitpunkt ratsam erscheinen lassen?
- (7) Was spricht dagegen, die Überlegungen für ein tragbares Nutzungskonzept für die Schwimmoper weiter reifen zu lassen, bevor eine Entscheidung im Rat getroffen wird?

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal bittet die Verwaltung um eine schriftliche Beantwortung der Fragen in der Sitzung des Rates am 30. September 2002.



Jürgen Henke  
– Fraktionsvorsitzender –